



Die Universität Hamburg ist als Exzellenzuniversität eine der forschungstärksten Universitäten Deutschlands. Mit ihrem Konzept der „Flagship University“ in der Metropolregion Hamburg pflegt sie innovative und kooperative Verbindungen zu wissenschaftlichen und außerwissenschaftlichen Partnern. Sie produziert für den Standort – aber auch national und international – die zukunftsgerichteten gesellschaftlichen Güter Bildung, Erkenntnis und Austausch von Wissen unter dem Leitziel der Nachhaltigkeit.

In der Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Fachbereich Sozialökonomie, Professur für BWL, insbesondere Personalwirtschaft, Prof. Dr. Florian Schramm, ist gemäß § 28 Abs. 1 HmbHG\* ab dem 01.12.2019 eine Stelle als

## WISSENSCHAFTLICHER MITARBEITER (M/W/D)

- EGR. 13 TV-L -

---

befristet auf der Grundlage von § 2 Wissenschaftszeitvertragsgesetz für die Dauer von zunächst drei Jahren zu besetzen. Die wöchentliche Arbeitszeit entspricht 50% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit.\*\*

### AUFGABEN:

Zu den Aufgaben einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin bzw. eines wissenschaftlichen Mitarbeiters gehören wissenschaftliche Dienstleistungen vorrangig in der Forschung und der Lehre. Es besteht Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterbildung, insbesondere zur Anfertigung einer Dissertation; hierfür steht mindestens ein Drittel der jeweiligen Arbeitszeit zur Verfügung.

### AUFGABENGEBIET:

Zu den Aufgaben gehört die Unterstützung der Professur in Forschung, Lehre und Selbstverwaltung. Es sind 2 SWS Lehre pro Semester, vorrangig in der Personalwirtschaft, zu erbringen. In der Forschung wird eine Mitarbeit in der quantitativen Forschung, z. B. in der Karriere- und Erwerbsverlaufsforschung, oder im Bereich der personalwirtschaftlichen Rezeption des Arbeitsrechts erwartet.

### EINSTELLUNGSVORAUSSETZUNGEN:

Abschluss eines den Aufgaben entsprechenden Hochschulstudiums.

Es werden gute Kenntnisse in der quantitativen Sozialforschung oder an der Schnittstelle von Personalwirtschaft und Arbeitsrecht erwartet. Erwünscht sind erste Forschungs- und Publikationserfahrungen.

Ein ausgeprägtes Interesse an den Forschungsthemen der Professur wird vorausgesetzt. Gute Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch in Wort und Schrift sind Voraussetzung.

\* Hamburgisches Hochschulgesetz

\*\* Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden

Ferner wird ein zielstrebiges strukturiertes Arbeiten, Kommunikations-, Kritik- und Teamfähigkeit erwartet.

Die Universität strebt die Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden im Sinne des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung im Bewerbungsverfahren vorrangig berücksichtigt.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Herrn Dennis Heinrich (dennis.heinrich@uni-hamburg.de) oder schauen Sie im Internet unter [www.wiso.uni-hamburg.de/fachbereich-sozoek/professuren/schramm](http://www.wiso.uni-hamburg.de/fachbereich-sozoek/professuren/schramm) nach.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Hochschulabschluss) bis zum 07.10.2019 an: [florian.schramm@uni-hamburg.de](mailto:florian.schramm@uni-hamburg.de).

Bitte beachten Sie, dass wir Bewerbungsunterlagen **nicht** zurücksenden können. Reichen Sie daher bitte keine Originale ein. Wir werden Ihre Unterlagen nach Beendigung des Verfahrens vernichten. Weitere Informationen zum [Datenschutz bei Auswahlverfahren](#) erhalten Sie hier.